



Amtsblatt für die Stadt Erkner

Erkner, den 29. Juni 2022 • 25. Jahrgang • 05/2022

1.	Amtliche Bekanntmachungen:	
1.1	Information zu den Beschlüssen der 3. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10. 03. 2022	2
1.2	Information zu den Beschlüssen der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 07. 04. 2022	2
1.3	Information zu den Beschlüssen der 15. Sitzung des Hauptausschusses am 22. 03. 2022	4
1.4	Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 06 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Straße 31a“, Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zum Planentwurf	4
1.5	Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 04 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Straße 48-49, Inkrafttreten der Satzung	5
1.6	1. Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“	5
1.7	Anlage zur Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“	6
2.	Nichtamtliche Bekanntmachungen:	
2.1	Bericht des Bürgermeisters zur 17. Sitzung der Stadtverordneten am 16. 06. 2022	7
2.2	Bitte einsteigen, der Laufbus nimmt Fahrt auf	11

Das Amtsblatt der Stadt Erkner wird mit Erscheinungsdatum der Druckausgabe auch im Internet unter www.erkner.de veröffentlicht.

1. Amtliche Bekanntmachungen

1.1 Information zu den Beschlüssen der 3. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.03.2022

- öffentliche Sitzung -

Tagesordnungspunkt (TOP 1)

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 - Bestimmung eines Stadtverordneten für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 3. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner benennt einstimmig für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 3. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner Frau Silke Voges.

7-3ao/407/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 3 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung der 3. außerordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-3ao/408/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.2 Information zu den Beschlüssen der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 07.04.2022

- öffentliche Sitzung -

Tagesordnungspunkt (TOP 1)

Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

TOP 2 - Bericht des Bürgermeisters

TOP 3 - Einwohnerfragestunde (allgemein)

TOP 4 - Informationen des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung

TOP 5 - Bestimmung eines Stadtverordneten für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner benennt einstimmig für die Mitunterzeichnung der Niederschrift der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner Herrn Dr. Daniel Rosentreter.

7-16/411/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 6 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Tagesordnung – einschließlich der Ergänzungen – der öffentlichen Sitzung der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-16/413/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 3 Befangen: 0

TOP 7 - Beschlussfassung Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.02.2022 in der 7. Wahlperiode

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der öffentlichen Sitzung der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.02.2022 in der 7. Wahlperiode.

7-16/414/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 8 - Hundesteuersatzung mit Gültigkeit ab 01.01.2023

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich den vorliegenden Entwurf zur Hundesteuersatzung mit Gültigkeit ab dem 01.01.2023.

7-16/417/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 11 Nein-Stimmen: 7 Enthaltungen: 2 Befangen: 0

TOP 9 - Maßnahmenbeginn Planungsleistungen (Gerhart-Hauptmann Kultur- und Bildungsforum Erkner)

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich:

Ergänzend zu dem am 02.12.2021 gefassten Beschluss Nr. 7-14/360/21 können erforderliche Aufträge für Planungsleistungen bis zu einem Gesamtwert von 750.000 € in 2022 zur Sicherstellung der zeitgerechten Umsetzung sowie der Förderung des Projektes, auch vor dem Abschluss von Grundstücksverkäufen, vergeben werden.

7-16/418/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 15 Nein-Stimmen: 5 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 10 - Ukraine-Hilfe für unsere Partnergemeinde Gołuchów

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig: Die Stadt Erkner unterstützt die Partnergemeinde Gołuchów bei der Versorgung von geflüchteten Menschen aus der Ukraine. Dafür wird aus den im Haushaltsplan 2022 veranschlagten finanziellen Mitteln für die Partnerschaft ein Betrag in Höhe von 10.000 € zur Verfügung gestellt.

7-16/419/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 11 - 1. qualifizierte Änderung des Bebauungsplans Nr. 07 „Am Schützenwäldchen/ Neu Zittauer Straße“, Ansiedlung Rettungswache; Abwägung und Satzungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 1. qualifizierte Änderung „Ansiedlung Rettungswache“ des Bebauungsplans Nr. 07 der Stadt Erkner „Am Schützenwäldchen / Neu Zittauer Straße“ mehrheitlich als Satzung. Die Planbegründung wird gebilligt.

7-16/428/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 17 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 3 Befangen: 0

TOP 12 - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 04 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Straße 48-49“; Abwägung und Satzungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 04 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Straße 48-49“ einstimmig als Satzung. Die Planbegründung mit den angesprochenen Anpassungen wird gebilligt.

7-16/434/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen*: 1

* Mitwirkungsverbot gem. § 22 BbgKVerf

TOP 13 - Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 25 der Stadt Erkner „Sportanlage Gerhart-Hauptmann-Straße“; Aufstellungsbeschluss

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 25 „Sportanlage Gerhart-Hauptmann-Straße“ zur Errichtung der Sportanlage im Zusammenhang der Erweiterung der MORUS-Oberschule im Normalverfahren.

7-16/435/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 14 - Anträge**TOP 14.1 - Antrag der Fraktion der SPD, für einen 20 Minuten Takt bei der Buslinie 418**

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig:

Der Bürgermeister wird beauftragt, sich gegenüber dem Landkreis Oder-Spree für einen 20 Minuten Takt bei der Buslinie einzusetzen.

7-16/436/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

- nichtöffentliche Sitzung -

TOP 1 - Beschlussfassung zur Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Tagesordnung - einschließlich der Ergänzung - der nichtöffentlichen Sitzung der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-16/437/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 2 - Beschlussfassung Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.02.2022 in der 7. Wahlperiode

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt mehrheitlich die Niederschrift der nichtöffentlichen Sitzung der 15. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner am 10.02.2022 in der 7. Wahlperiode.

7-16/438/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 19 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 3 - Bestimmung des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“ zum 31.12.2021

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner stimmt mehrheitlich zu, dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Oder-Spree den Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Herrn Detlef Langner, Kommunale Beratung und Prüfung im Land Brandenburg, Wilhelm-Hauff-Str. 10 zum 31.12.2021 vorzuschlagen.

7-16/439/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 16 Nein-Stimmen: 3 Enthaltungen: 1 Befangen: 0

TOP 4 - Abschluss mehrerer Grundstücksverträge von unermessenen Teilflächen 1 - 3 (Flur 2, Flurstück 1539, ca. 2.500 m²) Fichtenuer Weg

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Abschlüsse der drei Grundstücksverträge über den Verkauf der drei Teilflächen (Flur 2, Flurstück 1539, ca. 2.500 m²).

7-16/440/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

TOP 5 - Beschlussfassung zur Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner beschließt einstimmig die Veröffentlichung der Beschlüsse aus der nichtöffentlichen Sitzung der 16. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

7-16/441/22

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 20 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.3 Information zu Beschlüssen der 15. Sitzung des Hauptausschusses Erkner am 22.03.2022

- nichtöffentliche Sitzung -

Tagesordnungspunkt (TOP) 3

Beschlussfassung zur Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Der Hauptausschuss beschließt einstimmig die Tagesordnung der nichtöffentlichen Sitzung der 15. Sitzung des Hauptausschusses.

255/7/2022

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **9**; Nein-Stimmen: **0**;
Enthaltungen: **0**

TOP 6

Abschluss mehrerer Grundstücksverträge von unvermessenen Teilflächen (Flur 2, Flurstück 1497, ca. 750 m²) Julius-Rütgers-Straße

Der Hauptausschuss beschließt mehrheitlich die Abschlüsse der drei Grundstücksverträge über den Verkauf der drei Teilflächen (Flur 2, Flurstück 1497, ca. 750 m²) Julius-Rütgers-Straße.

258/7/2022

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: **8**; Nein-Stimmen: **0**;
Enthaltungen: **1**

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.4 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes der Innenentwicklung Nr. 06 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Straße 31a“, Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zum Planentwurf

hier: **Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 (2) BauGB zum Planentwurf**

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner hat in ihrer Sitzung am 07.10.2021 mehrheitlich die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans der Innenentwicklung Nr. 06 der Stadt Erkner für den Bereich des Grundstücks Ernst-Thälmann-Str. 31a beschlossen (Beschl.-Nr.: 7-13/330/21).

Der Aufstellungsbeschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 06 wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst die Flurstücke 408/5, 1181, 1297 und 1298 der Flur 1.

Das Plangebiet ist 2.042 m² groß und wird wie folgt begrenzt:

- nördlich von der Bebauung Ernst-Thälmann-Str. 31,
- östlich von der Trasse der Deutschen Bahn AG,
- südlich von der „Fürstenwalder Straße“ (L 38),
- westlich von der Gemeindestraße „Ernst-Thälmann-Straße“.



Abb.: Räumlicher Geltungsbereich des Bebauungsplans „Ernst-Thälmann-Str. 31a“

Anlass und Ziele der Planaufstellung

Da der Wohnraum in Erkner knapp und die Stadt als günstig gelegener Pendlerort attraktiv ist, sollen für die Schaffung von Wohnraum Baulücken geschlossen werden. Durch die Planung soll ein zentrumsnahes und attraktives Wohnquartier entwickelt werden.

Es ist beabsichtigt ein Mehrfamilienhaus in Geschossbauweise mit ca. 15 Wohneinheiten zu errichten.

Verfahren

Der Bebauungsplan wird als vorhabenbezogener Bebauungsplan im Sinne des § 12 BauGB aufgestellt. Des Weiteren handelt es sich um Maßnahmen der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB. Die Rahmenbedingungen des § 13a BauGB sind erfüllt, sodass der Bebauungsplan im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB aufgestellt werden kann. Im beschleunigten Verfahren gelten die Vorschriften des § 13 (2) und (3) Satz 1 BauGB. Demzufolge kann von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 (1) BauGB und § 4 (1) BauGB abgesehen und die Auslegung des Planentwurfs nach § 3 (2) BauGB durchgeführt werden.

Die Auslegung der Entwurfsunterlagen erfolgt im Zeitraum vom

07. Juli bis einschließlich 08. August 2022

In dieser Zeit liegen die Planunterlagen im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, Ressort Bau, Liegenschaften und Stadtplanung, Ebene 2, Foyer im Altbau, während der Dienststunden für jedermann zur Einsicht öffentlich aus.

Zeitgleich können die Unterlagen ab dem 07. Juli 2022 auf der Internetseite der Stadt Erkner unter www.erkner.de > Rathaus und Bürgerservice > Beteiligung zur Bauleitplanung eingesehen werden.

Während des Auslegungszeitraums wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplans können schriftlich an:

- Stadt Erkner, Ressort Bau, Liegenschaften und Stadtplanung, Friedrichstraße 6-8, 15537 Erkner,
- per E-Mail an bosse@erkner.de oder zur Niederschrift abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf Grundlage des § 3 BauGB i.V.m. Art. 6 (1) Buchstabe e DSGVO und dem Brandenburgischen Datenschutzgesetz.
Erkner, den 20.06.2022

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.5 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans der Innenentwicklung Nr. 04 der Stadt Erkner „Ernst-Thälmann-Str. 48-49“

hier: Inkrafttreten der Satzung

Die Stadtverordnetenversammlung Erkner hat in ihrer Sitzung am 07.04.2022 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan der Innenentwicklung Nr. 04 der Stadt Erkner für den Bereich der Grundstücke Ernst-Thälmann-Str. 48-49 gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen (Beschl.-Nr.: 7-16/434/22). Die integrierte Planbegründung wurde gebilligt. Der Satzungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Auf Grundlage des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 04 ist ein Mehrfamilienhaus in Geschossbauweise mit ca. 22 Wohneinheiten geplant.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 434/1, 434/2, 435/1 und 435/2 der Flur 1. Das Plangebiet ist 2.042 m² groß und wird wie folgt begrenzt:

- nördlich von der Bebauung Ernst-Thälmann-Str. 51 (Raumausstattung Bachmann),
- östlich von der Trasse der Deutschen Bahn AG,
- südlich vom Wohngrundstück Ernst-Thälmann-Str. 47,
- westlich von der Gemeindestraße „Ernst-Thälmann-Str.“

Die Satzung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 04 „Ernst-Thälmann-Str. 48-49“ wurde nach § 3 (3) BbgKVerf in der derzeit gültigen Fassung ausgefertigt. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 04 der Stadt Erkner tritt mit der Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses in Kraft. Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan einschließlich Begründung ab dem Tage der Bekanntmachung im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, Ressort Bau, Liegenschaften

und Stadtplanung, Zi. 2/21 während der öffentlichen Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Es wird im Sinne des § 215 (2) BauGB darauf hingewiesen, dass die Verletzung, der in § 214 (1) Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 (2) BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und nach § 214 (3) Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs nur beachtlich sind, wenn sie innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind (§ 215 (1) BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 (3) Satz 1 und 2 sowie (4) BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
Erkner, den 20.06.2022

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.6 Änderung der Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten des Eigenbetriebes „Sportzentrum Erkner“

Auf Grund § 28 Absatz 2 Nr. 9 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (Bbg KVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 S. 286) in der derzeit geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 der Verordnung über die Eigenbetriebe der Gemeinden (EigV) vom 26. März 2009 (GVBl. S.150) in der derzeit geltenden Fassung sowie den Neuregelungen des § 2b Umsatzsteuergesetz hat die Stadtverordnetenversammlung Erkner in der Sitzung am 16.06.2022 folgende Änderung zur Nutzungs- und Entgeltordnung beschlossen.

§ 1 Anpassung Entgeltverzeichnis

Die im Entgeltverzeichnis ausgewiesenen Preise verstehen sich netto, zuzüglich etwaiger gesetzlicher Umsatzsteuer. Die jeweilige Steuerpflicht der Umsatzerlöse muss jedoch im Einzelfall geprüft werden.

Erkner, 22.06.2022

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

1.7 Anlage zur Nutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten des Eigenbe- triebes „Sportzentrum Erkner“

Entgelte für die Nutzung von Sportstätten in der Stadt Er-
kner (Entgeltverzeichnis)

I. Sportflächen*

A Vereine und Freizeitsportgruppen in der Stadt Erkner

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
A-E1	Erwachsene ab 18 Jahre Jahresnutzung **, mindestens 10 Monate (mindestens 1 x pro Woche)	4,00 €/h
A-E2	Erwachsene ab 18 Jahre Einmalige und Saisonnutzung	8,00 €/h
A-K	Kinder / Jugendliche bis 18 Jahre Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	0,00 €/h

B Auswärtige Vereine und Freizeitsportgruppen

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
B-E	Erwachsene ab 18 Jahre Jahresnutzung, Einmalig und Saisonnutzung	35,00 €/h
B-K	Kinder / Jugendliche bis 18 Jahre Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	17,50 €/h

C Schulen und Kindertagesstätten

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
C	Schulen und Kindertagesstätten Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	30,00 €/h

D gemeinnützige Einrichtungen und Initiativen in der Stadt Erkner

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
D-E1	Erwachsene ab 18 Jahre Jahresnutzung**, mindestens 10 Monate (mindestens 1 x pro Woche)	4,00 €/h
D-E2	Erwachsene ab 18 Jahre Einmalige und Saisonnutzung	8,00 €/h
D-K	Kinder / Jugendliche bis 18 Jahre Jahresnutzung**, Einmalige und Saisonnutzung	0,00 €/h

E Sonstige Nutzer

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
E	Kinder / Jugendliche, Erwachsene Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	40,00 €/h

* Schulturnhallen, Stadthalle je ein Feld, Sportzentrum - Rasenplatz,
Kunstrasenplatz, Leichtathletik-Anlagen, Volleyballfeld, Spiegelsaal

** Jahresnutzung gilt auch, wenn die Sportstätten in der Stadt Erkner
gewechselt werden.

II. Nebenräume*

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
A+B+C+D	Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	2,50 €/h
E	Jahresnutzung, Einmalige und Saisonnutzung	25,50 €/h

* Stadthalle: Mehrzweckraum, Schulungsraum

III. zusätzliche Leistungen – Stadthalle*

Leistung	Entgelt ¹
Nutzung von Stühlen und Tischen pro Stück	0,50 € / Tag
Bereitstellung der Garderoben	51,00 € / Tag
Aufbau und Nutzung der Bühne	51,00 € / Tag
Aufbau und Nutzung der Tanzfläche	51,00 € / Tag
Nutzung/Auslegen/Aufnehmen Bodenbelag	200,00 € / Tag
Personaleinsatz/-bereitschaft	51,00 € / Tag
Nutzung Rednerpult	5,00 € / Tag
Nutzung Mikrofon- schnurlos	5,00 € / Tag
Nutzung TV-Gerät	5,00 € / Tag
Nutzung Video-Gerät	5,00 € / Tag
Nutzung Overheadprojektor	5,00 € / Tag
Nutzung Beamer	noch nicht vorhanden
Nutzung CD-Sound-Mixer-Booster	5,00 € / Tag

* für Training, Wettkämpfe und Unterricht werden diese Leistungen nicht berechnet

zusätzliche Beleuchtung bei Trainingsbetrieb (pro Feld)	0,00 €
---	--------

III. zusätzliche Leistungen – Sportzentrum Erkner

Kategorie	Nutzung	Entgelt ¹
B E	Nutzung der Kegelbahn	9,50 €/h pro Bahn
A*+B oder A*+E	Nutzung der Tennisanlage	7,00 €/h pro Platz
B E	Nutzung der Tennisanlage	20,00 €/h pro Platz

A* Mitglieder des Tennisclubs Grün-Weiss Erkner e.V.

zusätzliche Beleuchtung bei Trainingsbetrieb (pro Feld)	0,00 €
---	--------

¹ Die im Entgeltverzeichnis ausgewiesenen Preise verstehen sich netto, zuzüglich etwaiger gesetzlicher Umsatzsteuer. Die jeweilige Steuerpflicht der Umsatzerlöse muss jedoch im Einzelfall geprüft werden.

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen**2.1 Bericht des Bürgermeisters zur
17. Sitzung der Stadtverordneten am
16. 06.2022**

Sehr geehrter Herr Eysser,
sehr geehrte Damen und Herren Stadtverordnete,
sehr geehrte Gäste,
sehr geehrte Erkneranerinnen und Erkneraner,

ich begrüße Sie recht herzlich zur 17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Erkner.

Die Ertragssituation der Stadt Erkner hat sich in den zurückliegenden Monaten positiv entwickelt. Der aktuelle Stand der Veranlagung in der Gewerbesteuer übertrifft die geplanten Einnahmen aktuell bereits um 119.000 Euro. In der Einkommensteuer liegen die Erlöse zum jetzigen Zeitpunkt auf Planungsniveau.

Nach den Einschätzungen der Steuerschätzung Mai könnte hier im zweiten Halbjahr auch die Planung übertroffen werden. Mit dem Feststellungsbescheid für die Schlüsselzuweisungen aus dem ersten Quartal 2022 wurden bereits Mehreinnahmen von mehr als 500.000 Euro erzielt.

Die durch den kommunalen Finanzausgleich realisierten Mehreinnahmen für 2022 fließen jedoch zu einem nicht unwesentlichen Teil über Kostensteigerungen in der Kreisumlage des Landkreises wieder ab. Hierbei handelt es sich um eine Größenordnung von etwa 200.000 Euro.

Die Haushaltsplanung 2023 stellt uns vor große Herausforderungen. Die Effekte der Inflation, die enormen Steigerungen bei den Energiekosten sowie die zu erwartenden Tarifanpassungen im TVÖD müssen so geplant werden, dass sich hieraus keine haushalterischen Risiken ergeben.

Zeitlich geht die Stadtverwaltung davon aus, dass der Haushalt wie im Vorjahr in der letzten Ausschussperiode eingebracht wird, um einen Beschluss möglichst in der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung des Jahres am 08.12.2022 zu erwirken.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises ist abgeschlossen. Wesentliche Feststellungen haben sich hierbei nicht ergeben. Der Entwurf des Jahresabschlusses 2019 wurde am 16.05.2022 dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung übergeben. Das Ziel der Stadtverwaltung ist, beide Jahresabschlüsse noch bis Ende 2022 abschließen zu lassen.

Zur Grundsteuerreform hat die Stadtverwaltung im Mai ein Informationsschreiben an die über 4.000 betroffenen Grundstückseigentümer*innen und Pächter*innen in Erkner versandt. Im Rahmen dieser Thematik wurde auch gestern eine Infoveranstaltung des Finanzamtes Frankfurt/Oder in der Stadthalle abgehalten. Die Erklärungen zur Feststellung des Grundsteuerwerts sind dem zuständigen Finanzamt im Zeitraum vom 01.07.2022 bis zum 31.10.2022 in digitaler Form zu übermitteln.

Sehr geehrte Damen und Herren,

am **Wohngebiet Gottesbrücker Weg/ Pflanzfrauenweg** hat die Bietergemeinschaft Emil Tepe/ B&K Anfang April mit der Erschließung des B-Plangebietes Nr. 14/1 „Gottesbrücker Weg“ begonnen.

Aktuell finden die Verlegung der Schmutzwasser- und Trinkwasserleitungen und die Vorbereitung des Straßenbaus statt. Die Arbeiten liegen im Zeitplan.

Die Arbeiten an der **Slipanlage in der Mühlenstraße** sind abgeschlossen. Die Feuerwehr hat bereits einen Probeeinsatz an der Anlage durchgeführt. Nach einem Vandalismus-Vorfall müssen nun die Wasserbausteine als Böschungssicherung erneuert werden.

Die seit Jahren **illegal benutzte Einlassstelle** neben dem Sportzentrum wurde durch einen Zaun dem öffentlichen Verkehr entzogen. Der Wasserzugang für Besucher*innen ist auch weiterhin über die direkt anliegende Liegewiese zwischen Jugendclub und Sportplatz gegeben.

Im Mai und Juni wurde bereits zum dritten Mal in diesem Jahr der Münzautomat an der **WC-Anlage am Bahnhof** gewaltsam aufgebrochen. Die Reparaturen wurden umgehend beauftragt.

Es entstand jeweils ein Schaden in Höhe von ca. 2.500 Euro. Bei der Polizei wurden Anzeigen erstattet.

Derzeit plant die **Telekom** im Eigenausbau den Ausbau des Gigasetzes in FTTH in Erkner. Der Glasfaserausbau umfasst ca. 3.300 Haushalte. Auch in den Folgejahren sind weitere Ausbaustufen beabsichtigt. Baubeginn für die erste Ausbaustufe ist ab dem III. Quartal 2022.

Die Open Infra GmbH hat ebenfalls Interesse signalisiert, Glasfaser in Erkner zu verlegen und hat dazu angekündigt, in den nächsten Wochen in die Vermarktung zu gehen.

Die Telekom wird kurzfristig den Anschluss der Löcknitz-Grundschule an das Glasfasernetz herstellen und so das zukünftige 1 Gigabit Highspeed-Internet ermöglichen.

Die Stadt Erkner hat mit dem Landkreis Oder-Spree einen Kooperationsvertrag zur Errichtung einer schnellen Radwegverbindung zur Tesla-Anbindung auf der **Alten Poststraße** abgeschlossen.

Dieser Radweg wird durchgehend 3 m breit sein. Im Bereich der Wohnbebauung in Karutzhöhe wird der Radweg als Mischverkehrsfläche in einer Breite von 4,75 m ausgebaut. Die Kosten für die Mehrbreite von 1,75 m werden entsprechend der Erschließungsbeitragsatzung der Stadt Erkner auf die erschlossenen Grundstücke umgelegt.

Die Anlieger*innen tragen 90 Prozent der beitragsfähigen Kosten. Noch im Juni soll eine Einwohnerversammlung zur Information (Bauablauf und zu erwartende Höhe der Beiträge) stattfinden.

Der Bauhof wird vom 15.05. bis 15.09. jeweils sonntags in der Zeit von 06:00 bis 10:00 Uhr die außerordentliche **sonntägliche Reinigung zentraler Plätze in Erkner** an vier Standorten in Erkner übernehmen.

- Kirchvorplatz
- Wiese am Dämeritzsee
- Rathauspark
- Stadthalle

Seit dem 26.04.2022 hat die Stadt Erkner eine **Klimamanagerin**. Frau Lange kümmert sich ab sofort um die klima- und umweltrechtlichen Belange der Stadt, baut Akteursnetzwerke auf und entwickelt schließlich das Integrierte Klimaschutzkonzept einschließlich erster Maßnahmen. Dafür soll auch der im September 2021 gegründete Klimarat im Juni wieder zusammenreten und seine Arbeit nun aufnehmen.

Erkner nimmt auch in diesem Jahr an der Aktion **STADTRADELN 2022** teil. Ziel ist es, möglichst viele Kilometer noch bis zum 2. Juli für die Stadt zu „erradeln“ und die Marke von 7.666 Kilometer aus dem Vorjahr zu überbieten. Zur Unterstützung und Motivation soll es am 25. Juni 2022 wieder einen **STADTRADELNtag** geben.

Es gibt auf dem Kirchvorplatz verschiedene Angebote und Aktionen rund ums Radeln für Groß und Klein. Außerdem können bei einer anschließenden Radtour inklusive Picknick alle

gemeinsam Kilometer zusammenradeln. Dies soll auch als Austausch zu aktuellen Themen der Stadtentwicklung dienen. Mitmachen kann jede/r, die/der in Erkner wohnt, arbeitet, zur Schule geht oder einem Verein angehört. Wie man sich für das STADTRADELN anmelden kann, erfährt man auf der Homepage der Stadt unter www.erkner.de oder direkt unter www.stadtradeln.de.

Am 14. Mai fand nach zweijähriger Zwangspause durch Corona in Erkner wieder ein **Tag der Städtebauförderung** statt. Alle waren dazu eingeladen sich bei einem Stadtpicknick im Sommertheater des Gerhart-Hauptmann-Museums in gemütlicher Atmosphäre über aktuelle Projekte der Städtebauförderung zu informieren und austauschen.

Nebenbei erfuhren die Gäste mehr über die Stadtentwicklung im Zeitalter von Gerhart Hauptmann im 19. Jahrhundert und ein paar Anekdoten aus dem Leben des Schriftstellers.

Im Rahmen des 9-Euro-Tickets der Deutschen Bahn sollen an einigen Bahnhöfen Leihräder in einem **Pilotprojekt, call a bike**, durch die Deutsche Bahn angeboten werden. Auch in Erkner sollen 15 Fahrradständer der überdachten Fahrradabstellanlage auf dem ZOB für das Call a Bike-Pilotprojekt genutzt werden. Das Pilotprojekt beginnt am 27. Juni und wird für 3 Monate durchgeführt.

Sehr geehrte Damen und Herren,

zum Thema **Ukraine-Hilfe**: Die bisherigen Spendenaktionen der Stadt Erkner gemeinsam mit der Hoffnungstaler Stiftung in Lobetal waren ein voller Erfolg, so dass die Stadtverwaltung erneut zwei Termine zur Abgabe von Spenden für die ukrainische Bevölkerung anbietet.

Am 18. und 19. Juni werden die Spenden direkt im Rathaus, am Eingang zum Rathauspark, von Mitarbeitenden der Verwaltung und ehrenamtlichen Helfer*innen entgegengenommen. Nähere Informationen zu dieser Aktion sind auf der Homepage der Stadt zu finden.

Daneben ist es weiterhin möglich, Geld zu spenden. Die Kontoverbindung ist ebenfalls auf der Homepage der Stadt zu finden.

Die **Corona-Situation in den Kitas** ist derzeit entspannt. Die Fallzahlen sind sehr gering, ebenso die Anzahl der Kinder, die die Einrichtungen wegen Quarantäne nicht besuchen können.

Die pädagogischen Konzepte der Einrichtungen können durch einige Lockerungen im Alltag und den nahenden Sommer wieder etwas besser umgesetzt werden. Offene Arbeit wird gerade auch in den größeren Einrichtungen vermehrt möglich. Die Testpflicht ist seit dem 2. Mai entfallen und das Tragen der Masken in den einzelnen Einrichtungen wird über die Hausordnungen individuell geregelt.

Die Maskenpflicht **in den Schulen** wurde zum 4. April aufgehoben und seit dem 2. Mai besteht auch in den Schulen keine Testpflicht mehr. Es werden derzeit keine Daten mehr zum Thema Corona erhoben. Der Schulbetrieb findet wieder regulär statt.

Bei der **Entwicklung des Grundschulbereichs** sind wir – wie bereits berichtet - dabei, gemeinsam mit der Schulleitung der

Löcknitz-Grundschule und unter Berücksichtigung der entsprechenden Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept zur Erweiterung der Schule und dabei prioritär zum Bau einer neuen Schulsporthalle zu erarbeiten.

Nach den Sommerferien möchten wir dieses Konzept zunächst dem Bildungsministerium, dem Staatlichen Schulamt und dem Landkreis bei einem Vor-Ort-Termin in der Schule vorstellen, diskutieren und uns mit den genannten Akteuren abstimmen.

Als nächster Schritt folgt dann die Vorstellung und Diskussion des Konzepts in der Schulkonferenz der Löcknitz-Grundschule. Nachdem das Konzept ggf. entsprechend den Hinweisen aus der Schulkonferenz angepasst wurde, planen wir im Herbst eine gemeinsame außerordentliche Sitzung der Fachausschüsse der Stadtverordnetenversammlung.

Dort werden seitens der Verwaltung alle erforderlichen Beschlussanträge zur Diskussion eingebracht. Die abschließenden Beschlussfassungen sollen dann in der ordentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung im Dezember erfolgen.

Die genannten Akteure und auch die Löcknitz-Grundschule sind über die geplante Verfahrensweise informiert worden.

Zur Löcknitz-Grundschule: Die Umsetzung des Digitalpakts schreitet weiter voran. Weitere 5 Active Panels wurden in der letzten Woche geliefert und montiert, so dass die Schule jetzt über insgesamt 23 digitale Tafeln verfügt.

Zudem wurde die Ausschreibung zur Grundreinigung der Fußböden in der Schule online gestellt, die Ausschreibung zur Schulbuchbeschaffung für das neue Schuljahr getätigt und eine Ausschreibung zur Beschaffung von vier neuen Kopierern für die Schule erfolgreich abgeschlossen. Ein entsprechender Auftrag zur Lieferung der Kopierer wurde bereits erteilt.

Nach erfolgter öffentlicher Ausschreibung wurde der Zuschlag zur Lieferung und Installation der 25 Lüftungs-Geräte erteilt. Die vorbereitenden Arbeiten werden voraussichtlich in der 27. Kalenderwoche 2022 erfolgen.

Aufgrund von Lieferschwierigkeiten können die Geräte jedoch voraussichtlich leider erst in den Herbstferien eingebaut werden. Der Antrag auf Verlängerung des Förderzeitraumes wurde entsprechend gestellt.

Die Mitglieder*innen der AG Laufbus arbeiten weiterhin sehr engagiert, mit viel Spaß und Freude an der Umsetzung dieses tollen Projekts. Sechs verschiedene Laufrouen sind in Planung, die Startzeiten sind bereits festgelegt.

In Zusammenarbeit mit der Löcknitz-Grundschule wurde ein Haltestellenzeichen entwickelt. Das Ressort 60 kümmert sich um die Herstellung und Aufstellung der entsprechenden Schilder. Im Stadtbild sollen diese Schilder ab Anfang August zu finden sein.

Der Start des Laufbusses ist für den 29. August geplant. Von der Arbeitsgruppe erstellte Anmeldebögen für Teilnehmer*innen am Laufbus werden demnächst sowohl auf der Homepage der Schule als auch auf der Homepage der Stadt veröffentlicht.

Im Rahmen der Elternversammlung der künftigen Erstklässler am 22. Juni und im Rahmen der Schülerkonferenz am 28. Juni werden die Anmeldebögen und entsprechendes Infomaterial persönlich übergeben.

Anmeldungen sind möglichst bis zum 15. Juli per E-Mail an haschke@erkner.de zu senden oder in den Briefkasten der Stadtverwaltung zu werfen.

Weiterhin wird es einen Newsletter mit allen dazugehörigen Informationen geben. Es ist geplant, die tägliche morgendliche Feinabstimmung der Gruppen mit der Busbegleitung per App vorzunehmen. Alle sind gespannt und hoffen auf ein gutes Gelingen des Projekts.

Auf Grund der vielen Corona-bedingten Entbehrungen in den letzten Jahren, vor allem im sozialen Bereich, hat die Schulgemeinschaft beschlossen, in diesem Schuljahr eine gemeinsame Schulfahrt durchzuführen. Monatlang wurde sie mit viel Engagement vorbereitet. Die rund 550 Grundschul Kinder der Stadt Erkner gehen gemeinsam mit 35 Lehrkräften und weiteren Betreuungspersonen eine Woche lang auf große Fahrt. Unter dem olympischen Motto: „Olympia - gemeinsam schneller, höher, weiter“, verbringen die Kinder zurzeit eine gemeinsame Woche im Kinder- und Jugendholungs zentrum am Frauensee (KiEZ).

Auch in der Löcknitz-Grundschule werden Schüler*innen aus der Ukraine beschult. Die Kinder werden regulär in die jeweiligen Klassen eingeordnet, damit sie schnell Deutsch lernen. Parallel dazu organisiert die Schule Förderstunden für den Bereich „Deutsch als Zweitsprache“. Die Schule weist allerdings darauf hin, dass die Aufnahme ukrainischer Kinder schwierig wird, wenn in den einzelnen Klassenstufen keine Aufnahmekapazität mehr vorhanden ist.

Zur Umsetzung des Beschlusses der Stadtverordnetenversammlung vom 30.03.2021 zur Festsetzung und Erhebung von Elternbeiträgen durch die freien Träger der Kindertagesstätten in der Stadt Erkner:

Die Empfehlungen und Eckpunkte für die Kalkulation, die Festsetzung und die Erhebung von Elternbeiträgen durch die freien Träger der Kindertagesstätten in Erkner, die die Stadtverordnetenversammlung am 30.03.2021 beschlossen hat, wurden im April 2021 an die Träger weitergegeben mit der Bitte, diese als Richtlinie für die Ausarbeitungen der Beitragsordnungen und Beitragstabellen anzuwenden. Nach Anpassung der Betreiberverträge für die Kitas mit Hilfe unseres Rechtsbeistandes, Herrn Dr. Christoph Baum wurden die Vertragsentwürfe Mitte Dezember 2021 den Trägern vorgelegt. Inzwischen sind die Vertragsentwürfe im Ergebnis intensiver Verhandlungen einvernehmlich angepasst worden und werden aktuell den Trägern zur Unterschrift übersandt.

Vom 28. bis 30. April weilte eine offizielle Delegation aus der Stadt Erkner in der polnischen **Partnergemeinde Gołuchów**. Wie immer war auch dieser Besuch geprägt von der gelebten Freundschaft der beiden Partnerkommunen und von der übertragenden Gastfreundschaft unserer polnischen Freunde.

Im Rahmen der Festveranstaltung zum 10-jährigen Bestehen des Gołuchówer Kulturzentrums wurde ein Kooperationsver-

trag zwischen dem Kulturzentrum und dem Erkneraner Verein „Kunstfreunde“ e. V. unterzeichnet.

Während dieser Feierlichkeiten wurde ebenfalls das Jubiläum der 20-jährigen Partnerschaft zwischen Erkner und Gołuchów aus dem Jahr 2021 gewürdigt. Tief bewegt und mit großer Dankbarkeit nahm der Bürgermeister Gołuchóws, Herr Marek Zdunek, den symbolischen Scheck über 10.000 Euro als Beitrag der Stadt Erkner zur Unterstützung der Geflüchteten aus der Ukraine entgegen.

Vom 19. bis zum 22. Mai reiste eine Delegation des **Seniorenbeirates** Erkner auf Einladung des Seniorenbeirates aus Gołuchow in die Partnergemeinde. Gemeinsam verbrachten die Senior*innen vier sehr gastfreundschaftlich gestaltete und erlebnisreiche Tage.

Mit dem Pakt für Pflege soll die Pflege vor Ort gestärkt und Pflegebedürftige und ihre Angehörigen entlastet werden. Hierfür hat das Sozialministerium des Landes Brandenburg ein **Förderprogramm für Kommunen „Pflege vor Ort“** auf den Weg gebracht.

Gemeinsam mit der Gesellschaft für Arbeit und Soziales e. V. (GefAS) hat sich die Stadt Erkner an dem Förderprogramm „Pflege vor Ort“ beteiligt und von Oktober 2021 bis Ende 2022 eine Förderung in Höhe von 54.500 Euro bewilligt bekommen.

Mit der Förderung wurden im Rahmen des Projekts „Lebensfreude im Alter“ bestehende Angebote der GefAS erweitert und neue ergänzende Angebote zur Unterstützung der sozialen Teilhabe aufgebaut. Dieser Förderzeitraum für Maßnahmen der Richtlinie „Pflege vor Ort“ wurde nun für ein Jahr verlängert.

Somit hat die Stadtverwaltung per 1. Juni die Weiterführung des Projektes „Lebensfreude im Alter“ beim Landesamt für Soziales und Versorgung beantragt. Mit der beantragten Zuwendung für das Jahr 2023 können die bestehenden Angebote fortgeführt und weiter ausgebaut werden.

Anträge zur **Vereinsförderung für das Jahr 2023** können noch bis Ende Juni gestellt werden. Die Antragsvordrucke und die Vereinsförderrichtlinie sind im Ressort Bildung, Kultur, Jugend und Senioren wie auch im Internet unter www.erkner.de (Rathaus und Bürgerservice/ Formulare bzw. Satzungen) erhältlich.

Zur Jugendarbeit: Der Kinder- und Jugendbeirat möchte einen „Erkner-Brief“ verfassen, um bekannter zu werden und um mehr Mitglieder*innen zu gewinnen. Dieser Brief wird in den sozialen Netzwerken und in der Presse veröffentlicht. Neben der Verteilung in Briefkästen soll er auch in den Schulen verteilt und in den Klassen besprochen werden.

In den Sommerferien plant der Jugendclub „Haus am See“ voraussichtlich für die erste Augustwoche ein Sommercamp 2.0. Die Vorbereitungen dafür laufen aktuell.

Weiterhin ist im Rahmen der Mitmach-Kampagne „Dein Europa – Dein Jahr“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ein Sommerworkshop „Freude und Freunde im fremden Land“ geplant. Hierbei soll die politische Partizipa-

tion junger Menschen und die Sensibilisierung für europäische Themen gestärkt werden.

Ferner wird für den Jugendclub eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben. Es sollen zwei Varianten untersucht werden. Zum einen die Sanierung des Bestandes und zum anderen ein Neubau an gleicher Stelle.

Die Ergebnisse in Form von Kosten und Zeichnungen sollen als Entscheidungsfindung für die weitere Entwicklung des Standortes für die Stadt Erkner dienen.

Das **Carl-Bechstein-Gedenkkonzert** findet in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen leider erst im Oktober statt. Ein genauer Termin wird noch bekannt gegeben. Die Veranstaltung soll wieder in Zusammenarbeit mit dem Carl-Bechstein-Gymnasium und unter der Leitung von Musiklehrer Thomas Falk stattfinden.

Bis zum Beginn der Sommerferien ist die **Stadtbibliothek** mit Veranstaltungen, insbesondere für Schulklassen, ausgebucht. Die Wohnungsgesellschaft Erkner mbH hat der Stadtbibliothek aktuell Sponsoring-Gelder zur Vervollständigung des Kinderbuchbestandes in Aussicht gestellt.

Unter dem Motto „Lesen macht Spaß“ werden Medienboxen für Kinder im Vorschul- und Grundschulbereich zusammengestellt und neu erworben. Auf Grund der Corona-Situation hat der Kinderbuchbestand stark gelitten, da die Ausleihfrequenz sehr intensiv war.

Der **Heimatverein** hat seine Veranstaltungstätigkeit im **Heimatmuseum** wieder aufgenommen und lädt aktuell am 19. Juni von 13:00 bis 18:00 Uhr gemeinsam mit dem Seniorenbeirat zum 15. Sommerfest ein.

Derzeit wird am Heimatmuseum durch einen Planer die Errichtung eines neuen Gebäudes für die Kostümgruppe auf dem Ensemble des Heimatmuseums untersucht. Dazu sind u.a. im Vorfeld Abstimmungen mit der Denkmalschutzbehörde erforderlich. Es ist geplant, den Bauantrag voraussichtlich bis zum Ende des Jahres einzureichen.

Gemeinsam mit dem Heimatverein trauern wir um Frau Dr. Elisabeth Stoye-Balk. Sie war Ehrenmitglied im Heimatverein und hatte sich in ihrer langjährigen ehrenamtlichen Tätigkeit im Verein große Verdienste erworben. So prägte sie maßgeblich die Gestaltung der Ausstellung im Heimatmuseum. Am 25. Mai ist sie verstorben. Die Ehrenurkunde der Stadt, die ihr im Rahmen des Heimatfestes vier Tage zuvor übergeben werden sollte, konnte sie leider nicht mehr persönlich entgegennehmen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Nach zweijähriger Corona bedingter Pause feierte Erkner vom 20. bis 22. Mai endlich wieder sein traditionelles **Heimatfest**. Diesmal nicht mit einer Festmeile auf der Friedrichstraße, sondern ausschließlich im Rathauspark.

Das überwiegend positive Echo zeigt – trotzdem es das Wetter nicht immer nur gut meinte – unseren Gästen hat's gefallen! Das gemütliche Beisammensein nach so einer langen Pause tat allen Beteiligten gut.

Die Besucher*innen saßen entspannt auf den zahlreichen Bänken unter den Bäumen und genossen das abwechslungsreiche Bühnenprogramm sowie die stets gute Stimmung auf dem Festgelände.

Für jede Generation war etwas dabei. Fahrgeschäfte und Kinderprogramm zum Mitmachen für die Kleinen, DJs aus dem Jugendclub und eine Schülerband für die etwas Größeren, Party-Bands und Blaskapelle für die ganz Großen.

Das Heimatprogramm der Erkneraner Vereine und Einrichtungen am Samstag mit der traditionellen Anlandung des „Fischer Hans“ und der Ehrung von Vereinen und Einrichtungen erfreute alle, die auf unterhaltsame Weise etwas aus der Geschichte und Gegenwart unserer Stadt erfahren wollten.

Kurzum, Erkner erlebte drei tolle Tage. Dafür möchte sich die Stadtverwaltung ganz herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Herzlichen Dank allen Spendern und Sponsoren! Herzlichen Dank allen Vereinen, Einrichtungen und Unternehmen, die das Fest so engagiert mitgestaltet haben!

Aktuell wird das Fest intern und mit dem Veranstalter ausgewertet. Bis zum 24. Juni gibt die Stadtverwaltung Erkner allen Interessierten die Möglichkeit, an einer Umfrage zum Heimatfest teilzunehmen. Die Teilnahme ist online – der Link ist auf der Homepage der Stadt zu finden – oder auch in Papierform möglich. Die Fragebögen liegen am Empfang des Rathauses bereit und können auch wieder dort abgegeben werden.

Die Ergebnisse der Umfrage werden in anonymisierter Form aufbereitet und dann zeitnah auf der Homepage der Stadt zur Verfügung gestellt.

Mit diesen Erkenntnissen und den Hinweisen aus der Steuerungsgruppe Heimatfest wird die Verwaltung die Sommerzeit nutzen und an einem Konzept für das nächste Jahr arbeiten.

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit!

gez. Henryk Pilz
Bürgermeister

2.2 Pressemitteilung 55 -Bitte einsteigen, der Laufbus nimmt Fahrt auf



Das aktuelle Schuljahr neigt sich dem Ende entgegen. Und die Vorbereitungen für das neue Schuljahr sind schon fest im Blick. In Erkner startet dann erstmals am 29. August 2022 der Laufbus.

Quelle: Juliane Exner

Die jüngeren Schulkinder sollen möglichst gar nicht mit dem sogenannten Elterntaxi bis vor das Schultor gefahren werden,

sondern treffen sich an Laufbushaltestellen und gehen gemeinsam mit Begleitpersonen zur Schule.

Das entkrampft den morgendlichen Straßenverkehr und die Parksituation rund um die Erkneraner Löcknitz-Grundschule. In der Praxis erlernen die Kinder die Verkehrszeichen, achten an Unfallschwerpunkten ganz besonders auf den Straßenverkehr und erleben beim gemeinsamen Schulgang ein Gemeinschaftsgefühl. Und dies klassenübergreifend.

Jede Laufbus-Gruppe trägt Warnwesten und ist somit gut sichtbar – vor allem in der dunkleren Jahreszeit. Dabei wird jede Tour-Gruppe eine andere Westenfarbe erhalten. Die Eltern der einzelnen Laufbusgruppen werden über die SPOND-App miteinander kommunizieren, denn z. B. im Krankheitsfall eines Kindes muss der jeweilige Laufbus-Begleiter Bescheid wissen. Ein wichtiger Aspekt bei dem Projekt sind die Eltern, denn wer sein Kind für den Laufbus anmeldet, sollte auch bereit sein, selbst an einem Tag in der Woche als Betreuer bzw. Busbegleiter mitzulaufen. Dies können auch fitte Großeltern, Bekannte oder Nachbarn sein, die sich diese Aufgabe zutrauen.

Festgelegt sind die Laufbus-Haltestellen und die Startzeit der Laufbusse.

Zur Auswahl stehen:

Tour 1:

auf dem Lidl-Parkplatz, Beginn ab 7.25 Uhr

Tour 2:

vor der Kita „Knirpsenhausen“, Beginn ab 7.20 Uhr

Tour 3:

an der Buchhorster Straße /Ecke Heinrich-Heine-Straße, Start ist um 7.30 Uhr

Tour 4:

an der Seestraße /Ecke Ahornallee, Start ist um 7.30 Uhr

Tour 5:

an den Fahrradständern am Siedlerweg; Beginn ist um 7.15 Uhr, fortgesetzt wird der Weg über den Bahnhofsvorplatzes um 7.20 Uhr

Tour 6:

an der Hafestraße Ecke Hessenwinkler Straße, Beginn ist um 7.20 Uhr, fortgesetzt wird die Tour am Eingang Rathauspark um 7.30 Uhr

Anfang August werden die Laufbus-Haltestellenschilder montiert. Ab jetzt können die Kinder für die Laufbus-Touren angemeldet werden. Das Anmeldeformular befindet sich auf der Homepage der Stadt Erkner. Wenn es ausgefüllt wurde, kann es in einem Briefumschlag in den Briefkasten der Stadtverwaltung gesteckt bzw. am Empfang abgegeben oder auch per E-Mail unter haschke@erkner.de, möglichst bis zum 15. Juli 2022 gesendet werden.

Alle Informationen rund um das Thema Laufbus sind auf der Homepage der Löcknitz-Grundschule und der Stadt Erkner zu finden.

Impressum

Amtsblatt für die Stadt Erkner

Herausgeber:

Stadt Erkner: Der Bürgermeister

Satz und Druck: Tastomat GmbH,

Am Biotop 23a, 15344 Strausberg

Das Amtsblatt für die Stadt Erkner ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Stadt Erkner und erscheint nach Bedarf.

Derzeit kann es im Rathaus der Stadt Erkner, Friedrichstr. 6-8, bezogen werden.

Auf Wunsch wird das amtliche Bekanntmachungsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postwege zugestellt. Wer möchte, der kann das Amtsblatt auch per E-Mail erhalten.

Die Mindestauflage beträgt 2.500 Exemplare.